nhaltsverzeichnis	1
Modul Kennzahlen HUEIS	2
Allgemeine Funktionalität	2
Datei hochladen	2
Tabellen für Baden-Württemberg	3
Änderungen Version 1.4 zu 1.5	4
Änderungen Version 1.2 zu 1.4	4
Änderungen Version 1.0 zu 1.2	4
Änderungen Version 0.9 zu 1.0	4
Änderungen Version 0.8 zu 0.9	4
Änderungen Version 0.7 zu 0.8	4
Hochschulen	4
Studierendenstatistik	7
Studierendenstatistik (Semesterberichte)	7
Herstellung der Datenbasis	7
Erlauterung der Tabellenbeschreibung Tabelle Studierendenstatistik (kennx_stg_aggr_n)	8
Tabelle Fächer (kennx stg.int_neu) Tabelle Abschlisse (kennx stg.int_neu)	8
Tabelle Bewerbungen (kennx antr aggr n)	9
Beispiel 1 Studierendenstatistik (kennx_stg_aggr_n) Beispiel 2 Fächer (kennx_stg_int_neu)	10
Beispiel 3 Abschlüsse (kennx_abint_neu) Beispiel 4 Bewerbungen (kennx_antr_angr_n)	11
Datenaufbereitung mit MS Access	12
Start der Anwendung	12
Datenligebe	13
Aktualisierung der Version Allgemeines Vorgehen	<u>14</u>
Sicherheitswarnungen in Access 2007 bzw. 2010	15
Anlagen Deittmittal / Upusbaltemittal	10
Drittmitter / Hausnaitsmitter	10
Kostennechnung	L /
Studiengånge (KLR)	17
Kostenstellen Primärkostan	17
Sekundärkosten	18
Validierung Maske Kostenträger Lehre-Studiengänge	19
Querschnittsprodukte Flächen	20
Studierende (Kostenrechnung)	20
Studienplätze (Kostenrechnung)	21
Personaldaten BaWue	21
Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	21
Promovierende	22
Tabellen für Sachsen	23
Stellenbesetzung	23
Daten sammeln	23
Daten einspielen	23

•Kategorie:HBS

Kategorie: HISinOne-Dokumentation

Kategorie: Business Intelligence Analysen-Dokumentation

#### Manuelle Schnittstelle im Hochschulübergreifenden Infosystem

Das folgende Kapitel gilt nur für Hochschulen des Landes Baden-Württemberg und Sachsen:

Für Hochschulen ohne SuperX bzw. KENN-Installation besteht auch die Möglichkeit, direkt Daten ins HÜS einzuspielen. Dies ist exemplarisch dokumentiert für

BaWue: Datenbestand Hochschulen, Studierende (Semesterberichte) und Anlagen.

Sachsen: Stellenbesetzung

# Allgemeine Funktionalität

Das Liefern von Daten direkt ins Hochschulübergreifende SuperX ist seit März 2011 möglich. Interessierte Anwender bekommen im Bereich Datenlieferung Rechte auf die Masken "Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)" und "Datei Hochladen".

Der Unterschied zischen beiden Masken: Die Maske "Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)" bietet die Möglichkeit, Daten direkt über die Zwischenablage in ein vorbereitetes Eingabefeld zu kopieren, und den Import direkt auszuführen. Dies geht nur bei kleineren Datenmengen (Tabellen bis 1000 Zeilen), hat aber den Vorteil daß man die Lieferung technisch direkt prüfen kann. Eine Beschreibung der Funktionalität finden Sie oben.

Bei größeren Datenmengen kann man Dateien auch auf den Server hochladen, und diese werden dann in der nächtlichen Laderoutine verarbeitet.

Beide Masken laden die Daten zunächst nur in einen Importbereich, die Übernahme in die jew. Tabellen, die auch in Berichtsausgaben genutzt werden, findet über Nacht statt. Dabei werden die Daten auch (technisch) geprüft. Die inhaltliche Prüfung liegt in jedem Fall bei der liefernden Hochschule.

# Datei hochladen

Das Menü "Datei Hochladen" bietet die Möglichkeit, Dateien im Textformat (mit Trennzeichen) auf den Server zu laden, um ihn dann in der nächtlichen Laderoutine der Verarbeitung zu übergeben. Es gibt dabei die Möglichkeit, sich ein Ladeprotokoll per Email zusenden zu lassen

Die Maske hat einige Parameter, die die Datei beschreiben:

Sie sind hier: Startseite 🕨 Abfragen 🕨 Grunddaten und Kennzahlen 🕨 Datenlieferung 🕨 Datei hochladen - Bericht erstellen U 🔹 ? 🛈

## Datei hochladen

Hochschule	HAW Mannheim (Bundesagentur)
Tabelle	Tabelle: kennx_stg_aggr_n
Dateityp	csv 💌
zip-komprimiert	nein 💌
Trennzeichen	Tabulator 💽
Feldnamen 1. Zeile	nein 🗾
Kodierung	ISO-8859-1 •
Modus	Alles löschen und hinzufügen 💽
Datei	/home/superx/tmp/99130/0060_Studierende_WS13-14.txt
Email fuer Protokoll	daniela@memtevt.de

Abschicken

- Die Hochschule muss angegeben werden
- Die Zieltabelle ist im KENN-Modul veröffentlicht, eine Übersicht finden Sie im Abschnitt "Ladetabellen" auf https://gisweb.hispro.de/superx/doku/kennx\_modul/kennx.html]
- Der Dateityp ist derzeit "CSV", also Textformat mit Trennzeichen

- Der Dateityp ist derzeit "CSV", also Textformat mit Freinzeichen
  Datumsformat ist ISO, also TT.MM.JJJJ
  Dezimaltrenner ist ".", verwenden Sie bitte keine 1000-er Trennzeichen
  Negative Werte werden mit führendem "-" angezeigt.
  Sie können Dateien direkt hochladen. Der Dateiname ist egal, aber der Inhalt muss zu der oben angegebenen Tabelle passen.
- Das Trennzeichen kann eines der angegeben Zeichen sein. Die Zahl der Trennzeichen in jeder Zeile muss der Zahl der Spalten in der Zieltabelle entsprechen. Um Kompatibilität mit Informix Unload Dateien zu erreichen, ist es möglich, am Zeilenende ein zusätzliches Trennzeichen hinzuzufügen. Der Parameter "Feldnamen 1. Zeile" kann auf "ja" gesetzt werden, in diesem Falle werden die Spaltennamen auch geprüft. Wichtig: wenn Sie die Spaltennamen angeben, müssen diese auch in der Zieltabelle vorhanden sein.
- Die Kodierung der Datei kann entweder ISO (unter Windows der Standard) oder UTF-8 sein (unter neueren UNIXen der Standard) Der Modus bezeichnet, ob Sie Daten Ihrer Hochschule in der Ladetabelle ergänzen wollen, oder austauschen. Wenn Sie "alles Löschen und hinzufügen" wählen,
- werden die Importdaten Ihrer Hachschule zunächst gelöscht, und dann aus der gelieferten Datei neu eingefügt. Bitte beachten Sie: dies ist nur für mehrmalige Lieferungen an einem Werktag relevant, am Abend werden immer alle Daten nach der Verarbeitung gelöscht. Wenn Sie mehrmals an einem Tag liefern, sollten Sie nur beim ersten Mal "Alles löschen und hinzufügen" wählen. Beachten Sie auch: sobald die Daten im Importbereich sind, werden die Daten im System nach Kennzahl und Zeitraum (Jahr oder Semester) ausgetauscht, d.h. erst gelöscht und dann neu eingefügt

Email für Protokoll: Die Mailadresse, die Sie hier angeben, bekommt in der Nacht eine Protokollmail zugesandt.

Wenn Sie die Maske dann abschicken, kommt eine Prüfung der Datei. Wenn die CSV-Datei in einzelnen Spalten Werte enthält, die nicht erlaubt sind, kommt eine Fehlermeldung:

60 1 1 0 20152 0257b 984 -1 2 1 1 1 101 001 06 1 15.11.2013 00:00:00 1 #Error in Load-File Line 1: Error sem_rueck_beur_ein (Spalte 6) enthält Wert (20152) der nicht in foreign keys vorkommt Error stg (Spalte 7) enthält Wert (0257b) der nicht in foreign keys vorkommt Error abschlust (Spalte 8) enthält Wert (984), der nicht in foreign keys vorkommt Werte, die nicht im zulässigen Wertebereich sind

Im Beispiel oben müßte man den Wert des Semesters (20152) ändern, und den Wert des Faches (amtlich) (2057b). Wenn alles ok ist, sehen Sie eine Vorschau:

					Di	e Daten könn	en impo	ortiert werden							
						Tabelle ker	nnx_stg	_aggr_n							
hs_nr	studiengang_nr	fach_nr	geschlecht	ca12_staat	sem_rueck	_beur_ein	stg	abschluss	regel	hzbart	kz_rueck_beur_e	in fach_	sem_zah	hssem	kz
60	1	1		0	20132		0257	84	-1		2	1			
60	1	1		0	20132		0257	84	-1		2	1			
60	1	1		0	20132		0257	84	-1		2	1			
60	1	1		0	20132		0257	84	-1		4	3			
60	1	1		0	20132		0257	84	-1		3	3			
60	1	1		0	20132		0257	84	-1		3	3			
60	1	1		0	20132		0257	84	-1		3	5			
60	1	1		0	20132		0257	84	-1		3	5			
60	1	1		0	20132		0257	84	-1		3	7			
60	1	1		0	20132		0257	84	-1		3	7			

jetzt importieren

Mit Klick auf den "Jetzt importieren"-Button unten wird die Datei geladen, und Sie erhalten eine Quittierung:

SuperX 51 0 Administration Benutzer Benutzer Info	Import erfolgreich
SuperX 51 [ Administration Benutzer Benutzer Info	atensätze importiert
Administration Benutzer Benutzer Info	
Benutzer Benutzer Info	
Benutzer Info	
Masken	
Felder	
Grunddaten und Kennzahlen	
Administration Kenn-Modul	
Datenlieferung	
Semesterberichte	
Fachhochschulen	
Pädagogische Hochschulen	

Von superx≪superx@super-ics.de>☆	Antworten	~	Weiterleiten	Archivieren	Junk 🔀 Löschen	
Betreff Protokoll Upload kennx_anlagen_ag_n					30.03.2011 23:47	
An Sie🏫						
CC Sie🈭					Andere Aktionen 🗸	
Manuelle Schnittstelle Datei-Upload Protokoll Bitte antworten Sie nicht auf diese Mail, sie wurde automatisch versandt.						
kennx anlagen ag n wird aus der Datei /home/superx/Projekte/his/his-mirror/webserver/tomcat/webapps/ 4004 Rows inserted in 5 Sec.	/superx/WEB-1	INF/	upload/1301518	3668453321	unl gefuellt	
						_

Wundern Sie sich bitte nicht über den Dateinamen, dieser wird automatisch vom System vergeben. Im Fehlerfall erhalten Sie einen Hinweis, in welcher Zeile der Datei welches Problem auftritt. Bei Problemen, die Sie selbst nicht lösen können, wenden Sie sich an die Administratoren des Systems.

# Tabellen für Baden-Württemberg

# Änderungen Version 1.4 zu 1.5

(Keine relevanten Änderungen)

# Änderungen Version 1.2 zu 1.4

(Version 1.3 ist nur in BaWue für SAP-Hochschulen erschienen)

#### Neue Tabellen für BaWue:

- Drittmitte
- Absolventen (amtlich) Personal (amtlich) •
- Promovierende (amtlich) Studierende (amtlich)

Sowie zwei neue Spalten in Tabelle

- Manuelle Schnittstelle
  - generic dim1 (f
    ür Kategorien gem. manueller Lieferung)
  - generic\_dim2 (für Kategorien gem. manueller Lieferung

Sowie eine neue Spalte in Studierende

• hrst (Hörerstatus amtlich, mit den Werten "1" für Haupthörer, "2" für Nebenhörer, "3" für Deutschkurs/Studienkolleg und "4" für Gasthörer). In BaWue sind nur Haupthörer zu liefern.

# Änderungen Version 1.0 zu 1.2

(Version 1.1 ist nur in Sachsen erschienen)

Im KENN Modul Version 1.2 (13.4.2016) wurde

- in der Tabelle der Sekundärbuchungen eine neue Spalten hinzugefügt:
  - lfb vor Spalte datum (nur für Sachsen zu füllen)
  - Sekundärbuchungen
- in der Tabelle Finanzdaten eine neue Spalte hinzugefügt kfmkam am Ende (nur f
  ür Sachsen zu f
  üllen)
  - Finanzdaten

# Änderungen Version 0.9 zu 1.0

Im KENN Modul Version 1.0 (6.3.2015) wurden für Sachsen und Baden-Württemberg in der Tabelle der Sekundärbuchungen zwei neue Spalten hinzugefügt:

- quell\_projnr vor Spalte ziel\_projnr
- ziel\_fikrkéy vor Spalte ziel\_ch110\_inst

### Sekundärbuchungen

## Änderungen Version 0.8 zu 0.9

Im KENN Modul Version 0.9 (09-2014) wurde für Baden-Württemberg eine neue Tabelle für die Querschnittsprodukte eingeführt, diese kann somit im Baden-Württemberger Hochschulübergreifenden SuperX geliefert werden:

Sekundärbuchungen (Querschnittsprodukte)

# Änderungen Version 0.7 zu 0.8

Im KENN Modul Version 0.8 (11-2013) haben sich einige Tabellen geändert, bitte aktualisieren Sie ggf. Ihre Tabellenstrukturen. Die Änderungen sind in der Datenbankbeschreibung im Kommentar zur Spalte mit dem Passus "neu in KENN-Modul V. 0.8" gekennzeichnet:

- Primärbuchungen
- ٠ Sekundärbuchungen Stellen
- ٠
- Absolventen Studierende
- Haushalt ٠
- Manuelle Schnittstelle
- Personal Anlagen .
- •
- Flächen

## Hochschulen

Um hochschulspezifische Daten zu laden, gibt es die Maske "Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)". Diese befindet sich im "Administration Kenn-Modul". Dazu im Menü "Administration Kenn-Modul" anklicken

1	dministration
	Benutzer
	Masken
	Felder
ì	runddaten und Kennzahlen
and the second s	Administration Kenn-Modul
	Grunddaten Kostenrechnung
	Hochschulübergreifende Studierendenstatistik

Danach die Maske "Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)" auswählen.

Sie sind hier: Abfragen 🕨 Grunddaten und Kennzahlen 🕨 Administration Kenn-Modul 🕨

#### Administration Kenn-Modul

Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv) Hier können Sie Grunddaten und Kennzahlen über die manuelle Schnittstelle hochladen.
Grunddaten und Kennzahlen Suchen In dieser Abfrage können Sie Grunddaten und Kennzahlen der manueller Schnittstelle suchen und bearbeiten.
Ladeprotokoll HÜS
Prüfprotokoll Grunddaten, Kennzahlen Warnungen und Probleme beim Laden der KENN-Daten
Schlüsselverzeichnis Kenn-Modul Amtliche Schlüssel des KENN-Moduls (zur Ansicht und Datenkontrolle)
Stichtage verwalten Sie können zu berechnende oder zu liefernde Stichtage bzw. Zeiträume verwalten
Übersicht der Lieferungen

Hier können Sie Kennzahlen und bestimmte Tabellen mit neuen Daten füllen. Die Daten werden als einfacher Text mit Trennzeichen in das Feld "Inhalt" eingefügt. Dabei können Sie die vorgegeben Spaltenstruktur benutzen, welche Sie über den Link "Merkmalsliste" links neben der Kennzahl-/Tabellenauswahl erfahren, oder selber die Spalten bestimmen. Wenn Sie die Spalten selber bestimmen möchten muss der Spaltenname in der 1. Zeile dem der Tabelle gleichen und das Feld "Feldnamen 1. Zeile" markiert sein.

Hochschule	KH Freiburg HfM	
ennzahl	Tabelle: kennx_stg_aggr_n	↓ Merkmalsliste
halt		Erläuterung
ennzeichen		
daaman 1 Zoila	Dach (^)	
sunamen 1. zene	nein 💌	
odus	Alles löschen und hinzufügen	

Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)

Wenn Sie den einzufügenden Inhalt z.B. in einer Exceltabelle haben, markieren Sie die zu Importierenden Daten, klicken auf Bearbeiten->Kopieren. Danach fügen Sie den Inhalt in der Maske in dem Feld Inhalt mit rechte Maustaste in das Feld und "einfügen" (alternativ Strg + v) ein. Dabei wird von Excel als Feldtrenner ein Tabulator benutzt, welchen Sie in dem Feld "Trennzeichen" auswählen.

Im Feld Modus können Sie auswählen, ob Sie neue Daten hinzufügen möchten oder den alten Datenbestand erneuern wollen.

Hinweis: Wenn Sie aus einem anderem Programm zunächst die Daten in Excel einfügen, versucht Excel automatisch den Datentyp zu ermitteln und diesem den Feld zuzuweisen. Dabei entsteht dann z.B. aus "0021" "21". Die Wertigkeit der Zahlen sind gleich, aber der Text ist anders. Daher vor dem Einfügen alle Zellen markieren und das Format "Text" zuweisen.

In dem Beispiel habe ich auch die Feldnamen der Tabelle angegeben. Daher habe ich auch das Feld "Feldnamen 1. Zeile" angeklickt.

# Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)



Wenn Sie alles ausgefüllt haben, klicken sich auf "Abschicken".

In der folgenden Ergebnistabelle erfahren Sie, ob die angegebenen Daten auch importiert werden können. Wenn in einer Zeile die Anzahl der Trennzeichen falsch ist (also falsche Spalten-angebe) wird dies im "Import Kommentar" vermerkt. Dabei wird zusätzlich ausgegeben, wie viele Trennzeichen vorhanden sein sollten und wie viele vorhanden sind. Um den Fehler zu beheben, steht davor auch noch, in welcher Zeile der Fehler aufgetreten ist. Zu beachten ist, dass auch die Zeile der Feldnamen mitgezählt wird, wenn mit angegeben.

# Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv) (Vorschau)

Hochschule: Hochschule ; Kennzahl: Tabelle: kenn\_hochschulen\_neu ; Inhalt: name hs\_nr 6850 1457FH ST ; Trennzeichen: Tabulator ; Bestaetigt: 0 ; Feldnamen 1. Zeile: ; Modus: Al

hs_nr_na	me kapitel	art traegerschaft	Import Kommentar
Zei	ile: 2		Anzahl Trennzeichen falsch (Soll: 4 , Ist: 3 )
Zei	ile: 3		Anzahl Trennzeichen falsch (Soll: 4 , Ist: 2 )

Datensatz 1 - 2 von insgesamt 2 Sätzen.

Import ausführen

Wenn der Datensatz importierbar ist, wird in der Spalte "Import Kommentar" ein "OK" ausgegeben. Dann können Sie unten auf den Button "Import ausführen" klicken.

# Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv) (Vorschau)

Hochschule: Hochschule ; Kennzahl: Tabelle: kenn\_hochschulen\_neu ; Inhalt: name hs\_nr 6850 1457 FH ST ; Trennzeichen: Tabulator ; Bestaetigt: 0 ; Feldnamen 1. Zeile: ; Modus: A

hs_nr	name	kapitel	art	traegerschaft	Import	Kommentar
6810	FH Pforzheim	1451	FH	ST	ОК	
6850	HFT Stuttgart	1457	FH	ST	ОК	

Datensatz 1 - 2 v	/on insgesamt 2 Sätzen
Import ausführen	

Die erfolgreiche Datenübernahme wird dann mit der folgenden Ausgabe bestätigt.

## Import ausgeführt: Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)

Hochschule: Hochschule; Kennzahl: Tabelle: kenn\_hochschulen\_neu; Inhalt: name^hs\_nr^kapitel^ar Stuttgart ^6850^1457^FH ^ST; Trennzeichen: Tabulator; Bestaetigt: 1; Feldnamen 1. Zeile: ; Modus: 13.09.2010

hs_nr	name	kapitel	art	traegerschaft	Import	Kommentar
6.810	FH Pforzheim	1451	FH	ST		
6.850	HFT Stuttgart	1457	FH	ST		

Datensatz 1 - 2 von insgesamt 2 Sätzen.

## Studierendenstatistik

Im Bereich "Studierendenstatistik" gibt es zwei Datensegmente: die normale "Studierendenstatistik" für alle Hochschulen, und die sog. "Semesterberichte" für die Fachhochschulen. Letztere enthalten neben den Studierendendaten auch die hochschulinternen Fächer und Abschlüsse, und werden im nächsten Kapitel genauer beschrieben.

Die normale Studierendenstatistik wird mit einer einzigen Tabelle geliefert: kenn\_sos\_stg. Wenn Sie direkt ins HÜS liefern, ist dies die Ladetabelle kennx\_sos\_stg\_neu. Beide Tabellen haben die gleiche Struktur.

## Studierendenstatistik (Semesterberichte)

Die Tabellen der Studierendenstatistik (Semesterberichte) können Sie auch mit der Maske "Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)" füllen. Der Umgang ist dabei der gleiche. Einfach die Daten aus der Exceltabelle markieren & kopieren und in dem Feld Inhalt in der Maske einfügen. Dabei werden die Spalten mit Tabulatoren getrennt. Die Spalten sollten dabei entweder genau der Reihenfolge wie in der Tabelle entsprechen (die Reihenfolge finden Sie, wenn Sie eine Tabelle in dem Feld Kennzahl ausgewählt haben und dann rechts daneben auf Merkmalliste klicken) oder Sie fügen die Feldnamen in der ersten Zeile ein und aktivieren das Feld "Feldnamen 1. Zeile".

Einzelheiten, wie Sie die Daten aus Excel in das Feld "Inhalt" bekommen oder wie Sie ein anderes Trennzeichen wählen, können Sie im Kapitel lesen.

## Herstellung der Datenbasis

Es gibt vier Tabellen im Projekt Semesterberichte:

- Studierendenstatistik (intern heißt die Tabelle "kennx\_stg\_aggr\_n")
- Studienfächer (kennx\_stg\_int\_neu)
  Abschlüsse (kennx\_abint\_neu)
- Bewerber / Zulassungsanträge (kennx\_antr\_aggr\_n)
- Deweiber / Zalassungsanlauge (kennx\_anla\_aggi\_i)

Auf der Seite http://www.superx-projekt.de/doku\_devel/kenn\_modul/admin/downloads/muster\_manuelle\_schnittstelle\_semesterberichte.xls] finden Sie ein Excel-Sheet mit den vier Tabellen und jeweils ein paar Mustereingaben:

1	muster_manuelle_schnittstelle_studierende.xls - OpenOffice.org Calc	$\odot$ $\odot$ $\otimes$					
<u>D</u> atei <u>B</u> earbeiten <u>A</u> nsicht <u>E</u> infügen <u>F</u> ormat E <u>x</u> tras	Daten Fenster Hilfe						
🔽 Arial 🔹 10 🗸 🖪 / 🗓 🖻 🖻 🚍 😸 🤳 % 🗠 🖓 🖓 🔛 🛣 🕮 🖅							
Spalte AB 🗘 🏢 💩 🤤	AB1 🗸 🎢 ∑ 🚍	🔲 🗅 💫 🕫 🖬					
Zeile 1 Tabellen Tabelle kennx_stg_agg_n (Studiorende) Tabelle kennx_stg_int_neu (Fächer) Tabelle kennx_ahtt_aggr_n (Bewerbungen) Bereichsnamen Datenbankbereiche Verknünfte Bereiche Grafiken OLE-Objekte Kommentare Zeichenobjekte	A         B         C         D         E         F         0           1         hs.nr         studiengang.*fach.nr         geschlecht         ca12_staat         sem rueck. #sig           2         1000         1         1         2         0         20101           3         1000         1         1         0         20102         1           4         1         1         0         20102         1         1         1         0         20102         1	Ergebnis 2 Ergebnis 2 Überschrift Überschrift					
$[muster_manuelle_schnittstelle_studierende (aktiv) $lackslash ]$	14       (ℓ ≤ ● ● \Tabelle kennx_stg_aggr_n (Studi	Alle Vorlagen 🗸					
Tabelle 1 / 4 PageStyle_Tabelle kenn_stg_:	aggr (Studierende)	• 100%)					

Jedes Arbeitsblatt steht für eine Tabelle.

Der Präfix "kennx" steht für das Modul KENNX, welches zum Laden von Daten für das KENN Modul im Hochschulübergreifenden SuperX vorgesehen ist. Das bedeutet, die Daten werden nicht direkt in das Kenn-Modul übernommen, sondern erst nach dem nächsten nächtlichen Kenn-Update. Der Suffix "\_neu" oder "\_n" deutet auf eine Ladetabelle hin.

Um eigene Daten einzupflegen, sollten Sie die o.g. Datei herunterladen und mit Ihren Daten befüllen.

Wichtig, wenn Sie eine Tabellenkalkulation wie Excel benutzen und eine neue Datei erzeugen: Markieren Sie zunächst das komplette Arbeitsblatt, klicken Sie auf "Format"->"Zelle", und formatieren Sie alle Zellen als Datentyp "Text". Der Hintergrund ist: wenn Sie das nicht tun, versucht die Tabellenkalkulation, den Datentyp automatisch zu ermitteln und verändert die Daten. So würde dann z.B. aus der Eingabe "0008" (für amtliches Fach Anglistik) die Zahl "8", was aber nicht korrekt wäre. In der o.g. Beispieldatei ist der Datentyp "Text" überall eingestellt.

Die einzelnen Tabellen und deren Inhalte sind im folgenden detailliert beschrieben. Für jede Tabelle gibt es eine Tabellenbeschreibung, in der die Spalten der jew. Tabelle

erläutert sind. Vorab ein paar Bemerkungen zu der Beschreibung.

#### Erläuterung der Tabellenbeschreibung

Jede Spalte einer Tabellenbeschreibung hat ein paar Merkmale:

#### Beschreibung Feldname Feldtyp Größe Not Null Kommentar

Beschreibung: hier steht eine kurze Beschreibung des Feldes.

Feldname: Der Feldname ist der Name des Feldes in der Datenbank. Wenn Sie in der Maske das Häkchen bei "Feldnamen 1. Zeile" gesetzt haben bedeutet das, dass Sie die Reihenfolge der Spalten selber festsetzen können, indem Sie in der ersten Zeile nacheinander die Felder hineinschreiben. Wichtig: Trennzeichen muss auch richtig gesetzt sein.

Feldtyp: Der Feldtyp besagt, was als Inhalt zulässig ist.

- INTEGER, SMALLINT: steht für eine ganze Zahl. DECIMAL, DOUBLE: steht für eine Fließkommazahl ("." als Dezimaltrenner, bitte nicht "." benutzen).
- CHAR, VARCHAR: steht für normalen Text.
- date: steht für einen Datum im deutschen Format (z.B. 01.05.2009) SERIAL: steht für einen Datenbankschlüssel. Dieses Feld darf nicht Manuell vergeben werden. Das geschieht automatisch von der Datenbank. Wenn Die Tabelle die Sie befüllen möchten ein Serialfeld enthält dieses ignorieren und in dem Import einfach weglassen.

Größe: Hier steht wie groß das Feld ist. Die Zahl in dieser Spalte sagt aus, wie viele Zeichen der Inhalt haben darf. Besonderheit bei dem Feldtype "DECIMAL": hier steht z.B. "14,2". Das bedeutet maximal 14 Stellen vor dem Komma und 2 Stellen nach dem Komma.

Not Null: hier wird definiert, ob das Feld leer bleiben darf. Es gibt nur zwei Zustände: "true" oder "false". "true" bedeutet es darf nicht Leer sein und "false" demnach das das Feld keinen Wert haben muss.

Kommentar: hier stehen ab und zu noch nützliche Hinweise oder Wissenswertes über das Feld.

Fremdschlüssel: Wenn das Feld mit einem anderen Feld (einer anderen Tabelle) verknüpft ist steht hier Tabelle und Feld der Verknüpfung.

## Tabelle Studierendenstatistik (kennx\_stg\_aggr\_n)

Ladetabelle Studierendenstatistik (für Semesterberichte)

Typ: Ladetabelle, Themenbereich: Grunddaten Studierende, Prüfungen

Beschreibung	Feldname	Feldtyp	Größe	Not Nuli	Kommentar
Hochschulnummer	hs_nr	INTEGER	4	false	
Studiengang-Nummer	studiengang_nr	SMALLINT	2	false	z.B. 2 für 2. Studiengang
Fach-Nummer	fach_nr	SMALLINT	2	false	z.B. 2 für 2. Fach
Geschlecht	geschlecht	SMALLINT	2	false	$1 = m \ddot{a} n n lich$ , $2 = w e i b lich$
Nationalität	ca12_staat	SMALLINT	2	false	z.B. 0 für deutsch
Semester	sem_rueck_beur_ein	SMALLINT	2	false	Semesterschlüssel z.B. für SS 2010 lautet der Schlüssel 20101, für WS 2010/2011 wäre das 20102.
Fach (amtlich)	stg	CHAR	4	false	Schlüssel sind im Schlüsselverzeichnis unter "Amtliche Studiengänge, Studienbereiche und Fächergruppen"
Abschluss (amtlich)	abschluss	CHAR	2	false	Schlüssel sind im Schlüsselverzeichnis unter "Amtliche Abschlüsse und Abschlussgruppen"
in der Regelstudienzeit	regel	SMALLINT	2	false	0=nein, 1=ja,-1=unbekannt
Art der Hochschulzugangsber.	hzbart	SMALLINT	2	false	SuperX-eigene Gruppierung: hzbart=1 Allg. Hochschulreife, hzbart=2 Fachhochschulreife, hzbart=3 Fach(geb.) Hochschulreife im Ausl., hzbart=4 Allg. Hochschulreife im Ausland, hzbart=5 Sonstige, hzbart=6 Fachgeb.HS-Reife
Einschreib- oder Rückmeldestatus	kz_rueck_beur_ein	SMALLINT	2	false	1=Ersteinschr.,2=Neueinschreiber,3=Rückmelder,4=Beurlaubt,5=Exmatr.
Anzahl Fachsemester	fach_sem_zahl	SMALLINT	2	false	
Anzahl Hochschulsemester	hssem	SMALLINT	2	false	
Fachkennzeichen	kz_fach	CHAR	1	false	Haupt-/Nebenfach (Amtl. Schlüssel), H=Hauptfach, N=Nebenfach.
Standort	stort	CHAR	10	false	Hochschulstandort (amtlich). Schlüssel sind im Schlüsselverzeichnis unter "Standort (amtlich)"
Studienart (amtlich)	stuart	CHAR	10	false	Studienart (amtlich). Schlüssel sind im Schlüsselverzeichnis unter "Studienart (amtlich)"
Studienform (amtlich)	stufrm	CHAR	10	false	Studienform (amtlich). Schlüssel sind im Schlüsselverzeichnis unter "Studienform (amtlich)"
Fach (intern)	stg_int	CHAR	10	false	Fach (intern). Der Schlüssel hier referenziert auf die Tabelle "Hochschulinterne Fächer" (s.u.).
Abschluss (intern)	abint	CHAR	10	false	Abschluss (intern). Der Schlüssel hier referenziert auf die Tabelle "Hochschulinterne Abschlüsse" (s.u.).
Hochschulzugangsberechtigung	hzbart_astat	CHAR	10	false	Hochschulzugangsberechtigung (amtlich). Schlüssel sind im Schlüsselverzeichnis unter "Art der Hochschulzugangsber. (amtlich)"
Hörerstatus	hrst	CHAR	10	false	Hörerstatus (amtlich). 1=Haupthörer, 2=Nebenhörer, 3=Studienkolleg/ Deutschkurs, 4=Gasthörer.
Datum der Erzeugung	datum	date	4	false	Dieses Feld wird zur Archivierung von gelieferten Daten genutzt. Braucht nicht gefüllt zu werden.
Summe	summe	INTEGER	4	false	Anzahl der Studierenden

## Tabelle Fächer (kennx\_stg\_int\_neu)

Hochschulinterne Fächer (Ladetabelle)

Typ: Ladetabelle, Themenbereich: Grunddaten Studierende, Prüfungen

Ealdnama Ealdtun Gräßa Not Reschreihung Kommontar

5				Null	
Hochschulnummer	hs_nr	INTEGER	4	false	
Fach (intern)	apnr	CHAR	10	true	Schlüssel Fach
Fachbezeichnung	druck	VARCHAR	255	false	Drucktext
Fach (amtlich)	astat	CHAR	10	false	Amtlicher Schlüssel. Schlüssel sind im Schlüsselverzeichnis unter "Amtliche Studiengänge, Studienbereiche und Fächergruppen"
Abschluss (intern)	abint	CHAR	10	false	Schlüssel Abschluss, wenn Fach in Anhängigkeit von Abschluss unterschiedliche ASTAT-Werte hat
Datum der Erzeugung	datum	date	4	false	Dieses Feld wird zur Archivierung von gelieferten Daten genutzt. Braucht nicht gefüllt zu werden.

## Tabelle Abschlüsse (kennx\_abint\_neu)

Hochschulinterne Abschlüsse (Ladetabelle)

Typ: Ladetabelle, Themenbereich: Grunddaten Studierende, Prüfungen

Beschreibung	Feldname	Feldtyp	Größe	Not Null	Kommentar
Hochschulnummer	hs_nr	INTEGER	4	false	
Abschluss (intern)	apnr	CHAR	10	true	Schlüssel Abschluss
Fachbezeichnung	druck	VARCHAR	255	false	Drucktext
Abschluss (amtlich)	astat	CHAR	10	false	Abschluss (intern). Der Schlüssel hier referenziert auf die Tabelle: Amtliche Abschlüsse und Abschlussgruppen
Datum der Erzeugung	datum	date	4	false	Dieses Feld wird zur Archivierung von gelieferten Daten genutzt. Braucht nicht gefüllt zu werden.

## Tabelle Bewerbungen (kennx\_antr\_aggr\_n)

Hilfstabelle Bewerberstatistik

Typ: Ladetabelle, Themenbereich: Grunddaten Studierende, Prüfungen

Beschreibung	Feldname	Feldtyp	Größe	Not Null	Kommentar
Hochschulnummer	hs_nr	INTEGER	4	false	
Fach-Nummer	fach_nr	SMALLINT	2	false	z.B. 2 für 2. Fach
Geschlecht	geschlecht	SMALLINT	2	false	1 = männl., 2 = weibl.
Nationalität	ca12_staat	SMALLINT	2	false	z.B. 0 = deutsch
Semester	bewsem	SMALLINT	2	false	Semesterschlüssel z.B. für SS 2010 lautet der Schlüssel 20101, für WS 2010/2011 wäre das 20102.
Fach (amtlich)	stg	CHAR	4	false	Schlüssel sind im Schlüsselverzeichnis unter "Amtliche Studiengänge, Studienbereiche und Fächergruppen"
Abschluss (amtlich)	abschluss	CHAR	2	false	Schlüssel sind im Schlüsselverzeichnis unter "Amtliche Abschlüsse und Abschlussgruppen"
Antragsnummer	antrnr	SMALLINT	2	False	Hauptantrag=1, Nebenantrag >1
Fachsemester	fach_sem_zahl	SMALLINT	2	false	Bewerbung zum x-ten Fachsemester
Standort	stort	CHAR	10	false	Hochschulstandort (amtlich). Schlüssel sind im Schlüsselverzeichnis unter "Standort (amtlich)"
Fach (intern)	stg_int	CHAR	10	false	Fach (intern). Der Schlüssel hier referenziert auf die Tabelle "Hochschulinterne Fächer" (s.u.).
Abschluss (intern)	abint	CHAR	10	false	Abschluss (intern). Der Schlüssel hier referenziert auf die Tabelle "Hochschulinterne Abschlüsse" (s.u.).
Art der Hochschulzugangsber.	hzbart	SMALLINT	2	false	SuperX-eigene Gruppierung: hzbart=1 Allg. Hochschulreife, hzbart=2 Fachhochschulreife, hzbart=3 Fach(geb.) Hochschulreife im Ausl., hzbart=4 Allg. Hochschulreife im Ausland, hzbart=5 Sonstige, hzbart=6 Fachgeb.HS-Reife
Zugelassen	zul_kz	CHAR	1	false	"J"=Zugelassen
Datum der Erzeugung	datum	date	4	false	Dieses Feld wird zur Archivierung von gelieferten Daten genutzt. Braucht nicht gefüllt zu werden.
Einschreibungs- Kennzeichen	einschreib_kz	CHAR	1	false	"J"=Einschreibung
Summe	summe	INTEGER	4	false	Anzahl der Bewerber

# Beispiel 1 Studierendenstatistik (kennx\_stg\_aggr\_n)

Hier sollte die Maske nach eingeben der Daten folgendermaßen aussehen:

# Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)

Hochschule	Hochschu	ile 🗢						
Kennzahl	Tabelle: k	ennx_stg_a	ggr_n				:	Merkmalsliste
Inhalt	bs_Df cal2_st hzbart hssem abint stg 6791 -1 H 022 1 3	studien aat kz_ruech kz_fach hzbart_s abschlus 1 1	300 <u>8_0</u> 8 <u>60_rue</u> 5 <u>beur_</u> e stort astat 85 1 3 1 84 2010-09 84	fach_nr ck_beur_ in stuart hrst 1 7 -23 00:0	Eeschle ein fach_se stufrm datum 9 1 03 0:00	Cht LEgel m_zahl <u>Stg_int</u> summe 20092	Ô	Bitte fügen Sie das Feld Inhalt. Details zum Imp Merkmalsübersie <b>Beispiel:</b> Wenr weibliche Habili dem Fachgebiel sähe die Zeile n folgt aus: 2009
Transteichen	6791	1	1	2	0	20091	v	
Feldnamen 1. Zeile	I abulator	<b>≑</b>		h				
Modus	Alles lösc	en und hin	zufügen∣ ≎ Irücksetz	zen				

Nach dem Abschicken der Maske erhalten Sie zunächst eine Übersicht über die zu importierenden Daten. Wenn in der letzten Spalte "Import Kommentar" ein OK drin steht, kann der Import ausgeführt werden.

int	hzbart_astat	hrst	datum	summe	Import Kommentar
	03	1	2010-09-23 00:00:00	3	ОК
	03	1	2010-09-23 00:00:00	7	ОК
	66	1	2010-09-23 00:00:00	1	ОК
	72	1	2010-09-23 00:00:00	1	ОК
	72	1	2010-09-23 00:00:00	1	ОК
	03	1	2010-09-23 00:00:00	1	ОК
	64	1	2010-09-23 00:00:00	1	ОК
	39	1	2010-09-23 00:00:00	1	ОК
	73	1	2010-09-23 00:00:00	1	ОК
	60	1	2010-09-23 00:00:00	1	ОК

## Beispiel 2 Fächer (kennx\_stg\_int\_neu)

Hier sieht eine ausgefüllte Maske wie folgt aus:

# Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)

Hochschule	Hochsch	ule 🗢					
Kennzahl	Tabelle: k	ennx_stg_	int_neu				Merkmalsliste
Inhalt	hs_nr 1000 Landsch 0093 1000 Law 01.10.2	apor LSB aftsplar WRB 010	druck iung	astat 01.10.2 Busines 0042	abint 010 s	datum	Ditte fügen Sie den das Feld Inhalt. Details zum Importfo Merkmalsübersicht Beispiel: Wenn Sie weibliche Habilitation dem Fachgebiet 567 sähe die Zeile mit Kr folgt aus: 2009,123-
Trennzeichen	Tabulator	•   🗢					
Feldnamen 1. Zeile Modus	✓ Alles löso	chen und hi	nzufügen (	•			
A	bschick	en Z	urückset	zen			

Nach dem Abschicken erhalten Sie folgende Zwischentabelle. Wenn die Daten stimmen können Sie den Import ausführen.

# Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv) (Vorschau)

Hochschule: Hochschule ; Kennzahl: Tabelle: kennx\_stg\_int\_neu ; Inhalt: hs\_nr apnr druc Landschaftsplanung 0093 01.10.2010 1000 WRB Business Law 0042 01.10.2010#^END^ Bestaetigt: 0 ; Feldnamen 1. Zeile: ; Modus: Alles löschen und hinzufügen ; User: superx St

hs_nr	apnr	druck	astat	abint	datum	Import	Kommentar
6791	LSB	Landschaftsplanung	0093		01.10.2010	ОК	
6791	WRB	Business Law	0042		01.10.2010	ОК	

Datensatz 1 - 2 von insgesamt 2 Sätzen.

Import ausführen

## Beispiel 3 Abschlüsse (kennx\_abint\_neu)

Hier sieht eine ausgefüllte Maske wie folgt aus:

# Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)

Hochschule	Hochschu	le 🗢					
Kennzahl	Tabelle: ke	ennx_abint_	neu				Merkmalsliste
Inhalt	hs_nr 6791 11 6791 51 6791 84 6791 2010-09- 6791 97 6791 23	aRDC 01 51 84 90 23 00:00 99 23	druck 2010-09- 2010-09- 2010-09- 0:00 2010-09- 2010-09-	astat Diplom -23 00:0 Diplom -23 00:0 Bachelo -23 00:0 Master Gasth. -23 00:0 LA an R -23 00:0	datum Uni 0:00 FH 0:00 90 CIW 0:00 ealschu 0:00	len	Bitte fügen Sie das Feld Inhalt Details zum Im; <b>Merkmalsübersi</b> <b>Beispiel:</b> Wenr weibliche Habili dem Fachgebie sähe die Zeile I folgt aus: 2009
Trennzeichen	Tabulator	<b>  \$</b>					
<sup>=</sup> eldnamen 1. Zeile <mark>Modus</mark>	Alles lösch	nen und hin	zufügen ᅌ	)			
А	bschicke	en Zu	ırücksetz	en			

Nach dem Abschicken erhalten Sie folgende Zwischentabelle. Wenn die Daten stimmen können Sie den Import ausführen.

## Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv) (Vorschau)

Hochschule: Hochschule; Kennzahl: Tabelle: kennx\_abint\_neu; Inhalt: hs\_nr apnr druck 2010-09-23 00:00:00 6791 84 Bachelor 84 2010-09-23 00:00:00 6791 90 Master 90 2010 Realschulen 23 2010-09-23 00:00:00 6791 26 LA an Sonderschulen 26 2010-09-23 00:00 00:00:00 6791 11 Diplom 11 2010-09-23 00:00:00 6791 12 Diplom International 12 201 Modus: Alles löschen und hinzufügen; User: superx Stand: 23.09.2010

hs_nr	apnr	druck	astat	datum	Import	Kommentar
6791	01	Diplom Uni	11	2010-09-23 00:00:00	ОК	
6791	51	Diplom FH	51	2010-09-23 00:00:00	ОК	
6791	84	Bachelor	84	2010-09-23 00:00:00	ОК	
6791	90	Master	90	2010-09-23 00:00:00	ОК	
6791	99	Gasth. CIW	97	2010-09-23 00:00:00	ОК	
6791	23	LA an Realschulen	23	2010-09-23 00:00:00	ОК	
6791	26	LA an Sonderschulen	26	2010-09-23 00:00:00	ОК	
6791	02	Magister	02	2010-09-23 00:00:00	ОК	
6791	06	Promotion	06	2010-09-23 00:00:00	ОК	
6791	11	Diplom	11	2010-09-23 00:00:00	ОК	
6791	12	Diplom International	12	2010-09-23 00:00:00	ОК	

Datensatz 1 - 11 von insgesamt 11 Sätzen.

Import ausführen

### Beispiel 4 Bewerbungen (kennx\_antr\_aggr\_n)

Hier sieht eine ausgefüllte Maske wie folgt aus:

## Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)



Nach dem Abschicken erhalten Sie folgende Zwischentabelle. Wenn die Daten stimmen können Sie den Import ausführen.

## Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv) (Vorschau)

Hochschule: Hochschule; Kennzahl: Tabelle: kennx\_antr\_aggr\_n; Inhalt: hs\_nr fach\_nr geschlecht ca12\_staat stg abschluss antrnr fach\_sem\_zahl stort stg\_int abint hzbart zul\_kz datum einschreib\_kz summe 1000 1 2 0 2 84 2 6 LSB 12 1 27.10.2010 1 1000 1 1 0 20102 42 84 2 1 WRB 13 1 27.10.2010 1#^END^#; Trennzeichen: Ta Bestaetigt: 0; Feldnamen 1. Zeile: ; Modus: Alles löschen und hinzufügen; User: superx Stand: 15.11.2010

hs_nr	fach_nr	geschlecht	ca12_staat	bewsem	stg	abschluss	antrnr	fach_sem_zahl	stort	stg_int	abint	hzbart	zul
6791	1	2	0	20101	93	84	2	6		LSB	12	1	
6791	1	1	0	20102	42	84	2	1		WRB	13	1	

Datensatz 1 - 2 von insgesamt 2 Sätzen.

Import ausführen

### **Datenaufbereitung mit MS Access**

Speziell für die Semesterberichte wurde eine Access-Anwendung entwickelt, die die Dateneingabe vereinfacht. Sie benötigen dafür MS Access in den Versionen ab 2000.

Start der Anwendung

Sie laden die gezippte MDB-Datei von der Modulhomepage http://kenn-modul.superx-projekt.de] herunter und entpacken die Datei. Es erscheint die Datei manuelle\_schnittstelle\_semesterberichte.mdb. Diese Datei können Sie mit Doppelklick oder im Datei-Öffnen-Dialog von MS Access öffnen.

Wenn Sie kein Access installiert haben, müssen Sie die Access Runtime von Microsoft herunterladen:

#### http://www.microsoft.com/downloads/de-de/details.aspx?FamilyID=57a350cd-5250-4df6-bfd1-6ced700a6715]

Voraussetzungen ist Windows XP SP3 oder höher. Danach können Sie die Anwendung starten. Bei Access 2010 erscheinen zunächst ein paar Sicherheitswarnungen, die Sie bitte mit "Inhalte aktivieren" bzw. "Ja" bestätigen.

Danach erscheint die Haupt-Menüseite:



Legen Sie zunächst die Hochschule und das zu bearbeitende Semester fest. Beide Werte werden in den Eingabemasken dann entsprechend vorbelegt. Von hier aus gelangen Sie zu den Eingabetabellen.

Noch ein Hinweis: bitte speichern Sie die Datei in genau dem Format, in dem Sie sie geöffnet haben. Konvertieren Sie die Datei nicht in das Format Ihrer speziellen Access-Version. Dies würde Probleme beim Liefern der Daten bereiten.

#### Dateneingabe

Bei den Eingabeformularen gilt generell: Alle mit einem "\*" in der Spaltenüberschrift gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder, d.h. sie müssen ausgefüllt werden. Außerdem darf die Reihenfolge der Spalten nicht geändert werden. Die Spalte "Datum" wird standardmäßig auf das Tagesdatum vorbelegt, kann aber manuell geändert werden.

Es gibt für die Semesterberichte die Möglichkeit, zusätzlich zu den Studierenden- und Bewerberdaten hochschulinterne Schlüssel für Abschlüsse und Studienfächer einzugeben. Wenn Sie nur die amtlichen Ausprägungen nutzen, können Sie die jeweiligen Tabellen leer lassen, und auch die jew. Spalte in der Datentabelle leer lassen. Wenn Sie auch interne Schlüssel einpflegen wollen, sollten Sie die Tabellen "Fächer (intern)" und "Abschlüsse (intern)" zuerst füllen.

Im Einzelnen gibt es folgende Eingabemöglichkeiten:

- Fächer (intern): Hier können Sie interne Fächerschlüssel eingeben. Es muss jeweils ein Schlüssel, eine Bezeichnung und ein amtlicher Schlüssel zugewiesen werden. Wenn Sie keinen internen Schlüssel verwenden, soder nur die amtlichen Sie hier auch amtliche Schlüssel eingeben. Trotzdem muss aber immer der amtliche Schlüssel in der enstprechenden Spalte "Fach (amtlich)" angegeben werden. Abschlüsse (intern): Wenn Sie interne Abschlüsse verwenden, geben Sie diese bitte hier ein, und weisen Sie die Schlüssel dann in den u.g. Tabellen zu.
- Studierende: Hier geben Sie die Studierendendaten ein. Ganz rechts in der Spalte finden Sie die Summe, und in den Spalten davor die Merkmale, nach denen unterschieden werden kann.
- Bewerber: Hier geben Sie in analoger Weise die Bewerberdaten ein. Vorschau: Für Studierende und Bewerber können Sie jeweils die Summe der eingegebenen Daten pro Semester anzeigen.Dies dient der ersten Plausibilisierung.
- Export: Die Buttons werden im nächsten Kapitel erläutert.

#### Datenlieferung

Sie können die Tabellen über die manuelle Schnittstelle liefern, es gibt dabei zwei Wege:

- Als Export über die Zwischenablage direkt im Browser (siehe Anleitung)
- Als CSV-Export der einzelnen Tabellen in Dateien, und diese wiederum Hochladen (siehe Anleitung)

In der Access-Anwendung können Sie die jeweilige Tabelle als Textdatei exportieren. Nach dem Klick auf den entsprechenden Export-Button erscheint ein Datei-Dialog, in dem sie den Ziel-Dateinamen (bitte mit der Endung .txt versehen) angeben:

Dateiauswahl	
Senutzer  Superx  Eigene Dokumente	<ul> <li>✓</li> <li>✓</li></ul>
Organisieren 🔻 Neuer Ordner	III 🔹 🗖 🔞
★ Favoriten	Name
Nesktop	abint.txt
Downloads	
Zuletzt besucht	E
i module	
🧊 Bibliotheken	
<b>Bilder</b>	
Dokumente	
Musik     Midaaa	
Videos	
🔞 Heimnetzgruppe	
	<b>▼</b>
Dateiname: kennx_stg_int_neu.bd	✓ Textdatei (*.txt) ✓
	Öffnen 🔻 Abbrechen

Dann können Sie die Datei über das Menü "Datei hochladen" ins HÜS einspielen (Dateicodierung ist ISO-8859-1), oder (bei kleineren Datenmengen) über die Zwischenablage:

🗐 Übersicht 📴 Lieferung	×
Semesterberichte	
Lieferung: Liefern Sie die Datei ins HÜS, indem Sie dort das Menü "Dat über die Zwischenablage "Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (C bitte "Tabulator" an, Feldnamen in erster Zeile = "Nein" und bei Dateie	ei hochladen" bzw. bei kleineren Dateien SV)" nutzen. Als Trennzeichen geben Sie n die Codierung = "ISO-8859-1"
Datei: C:\Users\superx\Documents\kennx_stg_int_neu.t	đ
Inhalt 7180001Betriebswirtschaft0021BA28.4.2011.00.0 7180002Gesundheits- und Sozialwirtschaft0021B 7180003Wirtschaftspsychologie0132BA28.4.201 7180004Lebensmittelmanagement, -technologie0 7180006Health Care Management0021MA28.4.201 7180006Health Care Management0021MA28.4.201 7180007WP Leadership & Management0132MA2	1:00 228.4.2011 00:00 00 00:00:00 9965A28.4.2011 00:00:00 11:00:00:00 1:00:00:00 3.4.2011 00:00:00
the second se	Formular schließen
~~~~	
Formularansicht	■ # # E ¥

Markieren Sie das Feld "Inhalt", und drücken Sie die Tastenkombination STRG-c. Dann drücken Sie im Browser die Tastenkombination STRG-v, um den Inhalt einfügen. Achten Sie bei den anderen Maskenparametern darauf, dass sie der Vorgabe entsprechen: Trennzeichen Tabulator, Feldnamen 1. Zeile=nein.

Nach der Lieferung müssen Sie einen Werktag warten, bis die Daten übernommen werden.

### Aktualisierung der Version

### Allgemeines Vorgehen

Die Eingabedatenbank für die Semesterberichte wird regelmäßig aktualsiert, weil ständig neue Schlüssel für Facher, Abschlüsse etc. vergebbar sind. Um bisherige Eingaben in die jeweils neueste Version der Datenbank zu übernehmen, gibt es die Funktion der Datenübernahme. Speichern Sie die alte Datenbank unter einem anderen Namen bzw. in einem anderen Verzeichnis, und laden Sie die aktuelle Access-Datenbank von der Webseite http://kenn-modul.superx-projekt.de] herunter und entpacken Sie die Datei.

Nach dem Öffnen sehen Sie das Hauptmenü, dort können Sie auf den Button "Datenübernahme" klicken. Es erscheint ein Formular, in dem Sie den Pfad zur alten Datei ("Quelldatei") angeben können:



Mit Klick auf den Button mit den drei Punkten ("...") können Sie den Pfad zu der Datei über einen Dialog eingeben.

Mit dem Ankreuzfeld "Zieltabellen vorher löschen" können Sie, sofern vorhanden, bisherige Eingaben in der neuen Datenbank löschen. Dies ist nur notwendig, wenn Sie Dateien bereits eingegeben haben, in der Auslieferung sind die Tabellen alle leer.

Im Folgenden ein Beispiel:

🖽 Upgrade			
Date:	nübernahme	and second	1 1
Hier können Sie Dat	ten der Semesterberichte aus älter	en Datenbanken übe	ernehmen.
Quelldatei:           Protokoll	C:Dokumente und Einstellungen\s Dateien\manuelle_schnittstelle_se	upenAEigene mesterberichte.mdb Import	

Mit Klick auf den Button "Import" werden die vier Tabellen aus der alten Datenbank importiert. Es erscheint dann ein Protokoll.

### Sicherheitswarnungen in Access 2007 bzw. 2010

Hinweis für Anwender von Access 2007/2010: Die Sicherheitseinstellungen der Auslieferung sind strenger als in älteren Versionen, das Öffnen einer Access-Datenbank ist immer mit einer Sicherheitswarnung versehen. Leider kommt diese Warnung vier mal, weil vier Tabellen importiert werden.

Um die Sicherheitsabfrage zu vermeiden, können Sie den Ordner, in dem die Quelldateien liegen, als "vertrauenswürdig" kennzeichnen, dann entfällt die Warnung. Gehen Sie dazu in den Dialog Datei -> Optionen ->Sicherheitscenter:

Access-Optionen	
Allgemein Aktuelle Datenbank	Sorgen Sie für die Sicherheit Ihrer Dokumente und des Computers.
Datenblatt	Datenschutz
Objekt-Designer Dokumentprüfung Sprache	Microsoft nimmt den Datenschutz ernst. Weitere Informationen, wie Microsoft Access für den Datenschutz sorgt, finden Sie in den Datenschutzbestimmungen für Microsoft Access anzeigen Datenschutzbestimmungen für Office.com Programm zur Verbeszerung der Benutzerfreundlichkeit
Clienteinstellungen Menüband anpassen	Sicherheit & mehr
Symbolleiste für den Schnellzugriff Add-Ins	In Office.com finden Sie weitere Informationen zum Datenschutz und zur Sicherheit. <u>Microsoft Trustworthy Computing</u>
Sicherheitscenter	Microsoft Access-Sicherheitscenter
	Das Sicherheitscenter enthält Einstellungen für Sicherheit und Datenschutz, um für die Sicherheit des Computers zu sorgen. Es wird davon abgeraten, diese Einstellungen zu ändern.
	OK Abbrechen

und dort zum Button "Einstellungen für das Sicherheitscenter". Dort können Sie den Pfad hinzufügen:

Mit Klick auf OK speichern Sie den Pfad.

## Anlagen

Für Hochschulen, die nicht SuperX-KENN einsetzen, gibt es die Möglichkeit, Anlagedaten direkt über die manuelle Schnittstelle einzugeben. Dabei gibt es zwei Varianten:

- Tabelle kennx\_anlagen\_aggr\_n: Diese Tabelle kann von SAP-Hochschulen bzw. Anwendern von HIS-FIBU genutzt werden. Die Struktur der Tabelle ist hier beschrieben.
- Tabelle kennx\_asp\_neu: Diese Tabelle kann von Hochschulen genutzt werden, die nicht SuperX-KENN, aber HIS -IVS nutzen. Die Tabelle entspricht exakt der Tabelle ivasp in HIS-IVS, so daß die Hochschule direkt nach Erzeugen des Anlagespiegels aus dieser Tabelle exportieren kann. Allerdings können die Merkmale Fachgebiete (Bund) und externe Kostenstelle nicht geliefert werden.

Für die Lieferung mit der Tabelle kennx\_asp\_neu liegen zwei Lehrfilme vor, die das Vorgehen zeigen:

- Einfügen der Anlagedaten ins Hochschulübergreifende SuperX Teil 1: Herstellen der Datenbasis. Der Film zeigt, wie aus HIS-FSV eine Tabelle extrahiert wird, die dann
- im nächsten Schritt über die manuelle Schnittstelle eingefügt werden kann. Einfügen der Anlagedaten ins Hochschulübergreifende SuperX Teil 2: Einfügen über die manuelle Schnittstelle. Der Film zeigt, wie man eine vorliegenden Tabelle über die manuelle Schnittstelle in das HÜS einspielt.
- Die Struktur der Tabelle ist hier definiert: https://gisweb.hispro.de/superx/doku/kennx\_modul/kennx.htm]l#tab\_kennx\_asp\_neu

Beim Liefern über die Tabelle kennx\_asp\_neu ist es nicht notwendig, jede einzelne Zeile des Anlagespiegels zu übertragen. Mit folgendem SQL auf die MBS-Datenbank wird sinnvoll aggregiert:

SELECT <> as hs\_nr,

as asp\_id, as asp\_invnr, asp\_akl\_key, as asp\_koa\_nr, as asp\_kass, sa asp\_inst, as asp\_reis\_beginn) as asp\_preis\_beginn , sum(asp\_preis\_zugang) as asp\_preis\_zugang, sum(asp\_preis\_adgang) as asp\_preis\_abgang , sum(asp\_preis\_ende) as asp\_preis\_abgang , sum(asp\_ata\_bis) as asp\_ata\_bis, sum(asp\_ata\_bis) as asp\_ata\_bis, sum(asp\_ata\_bis) as asp\_ata\_bis, sum(asp\_ata\_bis) as asp\_ata\_bis, sum(asp\_restw\_beginn) as asp\_restw\_beginn , sum(asp\_restw\_beginn) as asp\_restw\_beginn , sum(asp\_restw\_ende) as asp\_restw\_ende

Wenn Sie über MS Access und verknüpfte Tabellen auf IVS zugreifen, müssen Sie folgenden Select benutzen:

SELECT <> AS hs\_nr, AS asp\_id, AS asp\_invnr,

[ivasp].asp\_akl\_key, AS asp\_koa\_nr, AS asp\_klass, AS asp\_inst, AS asp\_kostenstelle, Sum([ivasp].asp\_preis\_beginn) AS asp\_preis\_beginn, Sum([ivasp].asp\_preis\_zugang), AS asp\_preis\_zugang, Sum([ivasp].asp\_preis\_ende) AS asp\_preis\_ende, Sum([ivasp].asp\_afa\_bis) AS asp\_afa\_bis, Sum([ivasp].asp\_afa\_periode, AS asp\_afa\_periode, [ivasp].asp\_haushaltsjahr, Sum([ivasp].asp\_afa\_bis) AS asp\_restw\_beginn, Sum([ivasp].asp\_restw\_ende) AS asp\_restw\_ende FROM [ivasp] GROUP BY [ivasp].asp\_afs\_lasp\_afa\_bisp\_asp\_afa\_bisp].asp\_afa\_bisp\_asp\_afa\_bisp]

Das Ergebnis kann direkt in das Eingabefeld eingefügt werden.

## **Drittmittel / Haushaltsmittel**

Die Ladetabelle für Finanzen lautet "kennx\_konto\_aggr\_n", eine Erläuterung der Spalten finden Sie hier:

https://qisweb.hispro.de/superx/doku/kennx\_modul/kennx.html#tab\_kennx\_konto\_aggr\_n

Bei kameraler Buchhaltung sollten Kapitel und Titel geliefert werden, bei kaufm. Buchung ist noch zu klären, was im Titel geliefert werden soll. Wichtig ist in jedem Fall der dreistellige KLR-Geldgeber im Anhang.

Die Spalten nur für Sachsen können leer gelassen werden.

Feldname	Datenbankname	Erläuterungen	liefern	Beispiel			
	Hochschulnummer		hs_nr			ja	6710
	Jahr der Buchung		gjahr			ja	2014
	Quartal der Buchung		quartal			ja	20141
	Monat der Buchung		monat			ja	3
	Kapitel		kapitel			Nur bei kameral buchenden Hochschulen	1440
	Titelgruppe		dr			nein	
	Titel		titel			Nur bei kameral buchenden Hochschulen	54792
	Kostenart gem.BVKR		fikrkey			nein	
	Geldgeber KLR		klr_geldgeber		Geldgeber nach KLR Landessystematik (Drittm.,Fremdkap.,HH)	ја	303
	Art des Betrages		betragsart		H=Haushaltsansatz,A=Ausgabe,E=Einnahme,L=Haushaltsmittel laut Landeshaushaltsrechnung	ja	A
	Fachgebiet		bund_fachgebiet		Siehe SchlüsselverzeichnisReiter "4.1_FG,LuF,FGB systematisch" Spalte E,F	ja	7150
	Datum der Erzeugung		datum			nein	11.08.2015
	Betrag in EUR		betrag			ја	2104,27
	Externe Kostenstelle		extkost			nein	
	Externer Produktschlüssel		extkotr			nein	
	Kaufm./Kameral berechnet		kfmkam			nein	

Ausgabe im Grunddatenkatalog:

Nummer	Name	Quellfeld	Bedingung		
	19		Drittmittel-Einnahmen	sum(betrag)	and klr_geldgeber in ('301','302','303','304','305','306','307','308','309','310','311') and betragsart='E'
	20		Drittmittel-Ausgaben	sum(betrag)	and klr_geldgeber in ('301','302','303','304','305','306','307','308','309','310','311') and betragsart='A'
	21		Einnahmen aus HH-Kapiteln des Landes BW., ohne Einzelplan 14 (sog. "Fremdkapitel")	sum(betrag)	and klr_geldgeber in ('210','290') and betragsart='E'
	69		Konto auf Einnahmetiteln (Einnahmen) pro Quartal	sum(betrag)	and val(substring(titel from 1 for 1))<=3 and betragsart='E'
	70		Konto auf Ausgabetiteln (Ausgaben) pro Quartal	sum(betrag)	and val(substring(titel from 1 for 1)) >=4 and betragsart='A'

Eine Beispiel-Exceldatei finden Sie hier.

# Kostenrechnung

## Stammdaten

## Studiengänge (KLR)

## |Feldname |Datenbankname |Erläuterung |liefern |Beispiel

Hochschulnummer	hs_nr		jā	a	6710
stug_key	stug_key	Amtlicher Schlüssel des Studienganges	ji	a	V 03
stug_von	stug_von	Gültigkeitszeitraum von	n	ein	
stug_fach	stug_fach	Amtl.Schlüssel des Faches	n	ein	
stug_abschl	stug_abschl	Amtl.Schlüssel des Abschlusses	n	ein	
stug_dbez	stug_dbez	Druckbezeichnung	ji	a	V 03 - Oberflächen- /Werkstofftechnik Bachelor
stug_rstuz	stug_rstuz	Regelstudienzeit in Semestern	ji	a	7
stug_cnw	stug_cnw	CNW=Summe aller lvm_ca eines Studienganges und eines Zeitraumes	n	ein	6.5
stug_bis	stug_bis	Gültigkeitszeitraum bis	n	ein	01.01.3000
key_lehreinh	key_lehreinh	Lehreinheit	ji	a	15
stug_plaetze	stug_plaetze	Anzahl Studienplätze als Summe über die Regelstudienzeit	n	ein	
k_extkotr	k_extkotr	Schlüssel für externe Kostenträger	jā	a	108054303

• Siehe Studiengänge (KLR)

### Kostenstellen

Feldname	Datenbankname	Erlauterung	liefern	Beispiel			
	tid		tid		Arbiträre Laufnummer	ja	39529246
	Hochschulnummer		hs_nr			ja	6710
	key_apnr		key_apnr		eindeutige Kostenstellennummer	ja	15
	parent		parent		In der Hierachie direkt übergeordnete eindeutige Kostenstelle, kann NULL sein	nein	1
	Name (Drucktext)		drucktext		Wird nur bei Lehreinheiten übernommen	ja	Fak. M/K/T/V
	Name (Langtext		name		Wird nur bei Lehreinheiten übernommen	ja	Fak. M/K/T/V
	ebene		ebene		Hierachieebene, kann NULL sein	nein	3
	lehre		lehre		Kennz. für 1=Lehreinheit	nein	1
	gueltig_seit		gueltig_seit		Beginn der Gültigkeit	nein	
	gueltig_bis		gueltig_bis		Ende der Gültigkeit	nein	
	orgstruktur		orgstruktur		Position in der Oragnisatorischen Struktur der Hochschule, bei Lehreinheiten sollte hier eine "30" übergeben werden.	ja	30
	bund_lehr_forsch		bund_lehr_forsch		Lehr und Forschungsbereich (StBA 4.2), kann bei SAP-Hochschulen NULL sein	nein	
	bund_fachgebiet		bund_fachgebiet		Fachgebiet (StBA 4.1), kann bei SAP-Hochschulen NULL sein	nein	

# Siehe KostenstellenExt. Kostenstellen

• hier nur die Felder

- hs nr (Hochschulnummer)
- instnr (Primärschlüssel)
- key\_ext (Externe Kostenstellen-Nummer)
- dbez\_ext (externer Name)

### Primärkosten

Die Ladetabelle für Primärkosten lautet "kennx\_busa\_aggr\_n", eine Erläuterung der Spalten finden Sie hier:

https://qisweb.hispro.de/superx/doku/kennx\_modul/kennx.html#tab\_kennx\_busa\_aggr\_n]

Hier eine Übersicht, welche Felder bei der Lieferung der Primärbuchungen in BaWue wichtig sind:

- Hochschulnummer
- lahr Quartal
- Kostenklasse (1=Kosten, -1= Erlöse) •
- Externer Kostenträger
- Betrag in EUR (Achtung: Bei Kosten bitte positives Vorzeichen, bei Erlösen auch positives Vorzeichen)
- Kostenart (BVKR) Externe Kostenstelle

Optional sind die Felder

- Kostenart
- Geldgeber nach KLR Kostenstelle
- Datum

## Sekundärkosten

Die Ladetabelle für Sekundärkosten lautet "kennx\_vtbu\_aggr\_n", eine Erläuterung der Spalten finden Sie hier:

https://qisweb.hispro.de/superx/doku/kennx\_modul/kennx.html#tab\_kennx\_vtbu\_aggr\_n]

Hier eine Übersicht, welche Felder bei der Lieferung der Verteilbuchungen in BaWue wichtig sind:

- Hochschulnummer
- lahr Quartal
- Abgebende Kostenstelle Empfangendes Projekt
- Empfangender Studiengang Ziel-Kostenartenblock
- Kontenklasse (K=Kosten, E=Erlöse)
- Verteilschritte .
- Betrag (Achtung: Bei Kosten bitte positives Vorzeichen, bei Erlösen negatives Vorzeichen)

Die Felder

- Abgebende Kostenstelle (Lehreinheit)
- Empfangendes Projekt
- Empfangender Studiengang

sind dabei keine Pflichtfelder. Es gibt Zeilen mit Beträgen, wo nur die empf. Studiengänge stehen, und andere, wo nur die empfangenden Kostenträger stehen. Beachten Sie dass bei Lehrkosten (vari=L/A) immer der Studiengang gepflegt sein muss (und ext. Kostenträger frei) und bei Forschung und Dienstleistung (vari=F oder D) der Studiengang leer ist und dafür der ext. Kostenträger gepflegt ist.

Die abgebende Kostenstelle wird bei Kosten der Lehre (nachfrageorientiert) genutzt, um den Bericht "Kostenträger Lehre-Studiengänge" auszugeben, und enthält hier den Schlüssel der Lehreinheit, den Sie in kenn\_inst liefern.

- Wichtig: Um Sekundärkosten von Erlösen zu trennen, muss die Spalte "kokl" jeweils mit "K" für Kosten und "E" für Erlöse gefüllt werden (Pflichtfeld) ٠ Ab 2011 werden die Sekundärkosten auch nach Kostenartenblöcken erhoben. Liefern Sie in der Spalte "ziel\_fikrkey" folgende Werte, wenn vorhanden (das Feld ist kein Pflichtfeld):
- 1. \_PERS=Personalkosten
- PERS\_W=Personalkosten wissenschaftlicher Dienst

- \_PERS\_NW=Personalkosten nichtwissenschaftlicher Dienst 3 \_SACHK=Sachkosten 4
- 5
- 6.
- 7
- ABSCHR=Abschreibungen KALK MIETE=Kalkulatorische Mieten 8.
- 9. \_ERL\_STUD=Erlöse aus Studiengebühren

Nicht alle Hochschulen können alle Werte liefern. Daher gelten folgende Regeln:

- Wenn Personalkosten nicht nach wiss./nichtwiss. Dienst (2+3) ermittelt werden können, werden nur Personalkosten gesamt geliefert (1). Wenn Personalkosten nach
  wiss./nichtwiss. Dienst (2+3) ermittelt werden können, sollten Personalkosten gesamt (1) nicht geliefert werden.
- Wenn Bewirtschaftungskosten (5) nicht separat ermittelt werden können, werden nur Sachkosten gesamt (4) geliefert. Hochschulen, die Bewirtschaftungskosten • ermitteln können, werden gebeten nur Sachkosten ohne Bewirtschaftungskosten (6) und Bewirtschaftungskosten (5) zu liefern.

In der Spalte "vari" steht der Verteilschritt mit folgenden Ausprägungen (Pflichtfeld): Kosten der

- Lehre-nachfrageorientiert (L)
- Lehre-angebotsorientiert (A)
- Forschung (F)
- Sonstige Dienstleistungen (D)

### Validierung Maske Kostenträger Lehre-Studiengänge

#### Kostentraeger Lehre-Studiengaenge his.png

Der markierte Wert wird folgendermaßen berechnet:

Tabellen:

- kenn\_vtbu\_aggr V kenn\_stug S

Filter:

- V.ziel\_stug =S.stug\_key
- Abgleich der Tabellen V.kokl='K'
- Filter kenn\_vtbu\_aggr.kokl='K'
- V.jahr=xxx
- Filter auf das entsprechende Jahr
- V.vari='L' Filter auf kenn\_vtbu\_aggr.vari='L'
- V.hs nr=xxx
- Filter auf die Hochschulnummer • V.hs\_nr= S.hs\_nr
- Abgleich der Tabellen
- S.k\_extkotr

hier kommt der externe Kostenträger her.

Summe aus Feld betrag sind die kosten

Zahl der Studierenden (VZÄ entspr. COB-Gewichtung):

- Tabellen:
  - kenn\_su\_imp\_stud I kenn\_stug S

Filter:

- I.sem=xxx
- Filter auf das entsprechende Semester
- I.hs\_nr=xxx Filter auf die Hochschulnummer
  I.hs\_nr= S.hs\_nr
- Abgleich der Tabellen
- .stugkey=S.stug\_key
- Abgleich der Tabellen
- S.k\_extkotr
- hier kommt der externe Kostenträger her.

Das Ergebnis ist dann sie Summe aus vza

Hier ein SQL zum Testen in der Datenbank:

select V.ziel\_stug,S.stug\_key,S.k\_extkotr,E.gueltig\_von,E.gueltig\_bis,sum(V.betrag) from kenn\_vtbu\_aggr V, kenn stug S, kenn extkotr E where V.kokl='K and S.k\_extkotr=E.key and <> = V.jahr and S.k\_extkotr not in (select trim(key) from kenn\_extkotr where (key like '01%' or key like '11%') and date('<>') between gueltig\_von and gueltig\_bis order by 1 ) and V.ziel\_stug =S.stug\_key and V.vari='L' and V.hs\_nr= S.hs\_nr and V.hs nr::char(10) in ('<>') group by 1,2,3,4,5;

Folgendes muss in dem SQL ersetzt werden:

- Jahr Hier das gewünschte Jahr eintragen.
- Datum Hier das Datum für die Sicht eintragen. Es wird für die Gültigkeit der Kostenträger verwendet.
- ٠ Hochschulnummer - Hier die eigene Hochschulnummer eintragen.

Kosten des Studiengangs pro Studierendem:

## Querschnittsprodukte

Die Ladetabelle für Querschnittsprodukte lautet "kennx\_vtbu\_qp\_aggr\_neu", eine Erläuterung der Spalten finden Sie hier:

https://qisweb.hispro.de/superx/doku/kennx\_modul/kennx.html#tab\_kennx\_vtbu\_qp\_aggr\_neu]

Hier eine Übersicht, welche Felder bei der Lieferung der Querschnittsprodukte in BaWue wichtig sind:

- Hochschulnummer
- Jahr Ouartal ٠
- Abgebende Kostenstelle
- Empfangendes Projekt / Querschnittsprodukt Kontenklasse ٠
- Betrag (Achtung: Bei Kosten bitte positives Vorzeichen, bei Erlösen negatives Vorzeichen)

Das Feld

• Datum

ist optional.

## Flächen

Die Ladetabelle für Flächen lautet "kennx\_flaeche\_neu", eine Erläuterung der Spalten finden Sie hier:

https://qisweb.hispro.de/superx/doku/kennx\_modul/kennx.html#tab\_kennx\_flaeche\_neu]

Hier eine Übersicht, welche Felder bei der Lieferung der Flächen in BaWue wichtig sind:

- HochschulnummerJahr
- •
- Raumnutzungsart Kostenflächenart
- . Nutzfläche in qm

Die Felder Kostenstelle

- Datum
- Externes Produkt ٠

sind optional.

# Studierende (Kostenrechnung)

Die Ladetabelle für Studierende (Kostenrechnung) lautet "kennx\_su\_impstud\_n", eine Erläuterung der Spalten finden Sie hier:

https://qisweb.hispro.de/superx/doku/kennx\_modul/kennx.html#tab\_kennx\_su\_impstud\_n]

Hier eine Übersicht, welche Felder bei der Lieferung der Flächen in BaWue wichtig sind:

Feldname	Datenbankname	Erläuterung	liefern	Beispiel			
	Hochschulnummer		hs_nr			ja	6710
	Lehreinheit aus cob_stug		lehreinheit			ja	15
	externer Kostenträger		k_extkotr			ja	108054303
	sem		sem		Semester=Angabe aus Jahr und Ziffer: 1=SS 2=WS, z.B. 20122 für WS 2012	ja	20141
	stgnr		stgnr		stud.bezogene StudGangZähler(1.Pos=Abschl, 2.Pos=Fachzähler zum gleichen Abschluß)	nein	11
	fsemnr		fsemnr		stud.bezogener Zähler des Fachsemesters	nein	9
	fachkey		fachkey		as-spezif. Schlüssel des Faches	nein	177
	fachkeydbez		fachkeydbez		Drucktext Studienfach	nein	Oberfl /Werkstofftech.
	abslkey		abslkey		as-spezif. Schlüssel des Abschlusses	nein	84
	abslkeydbez		abslkeydbez		Drucktext Abschlußart	nein	Bachelor
	kzfach		kzfach		Fachkennzeichen für Haupt/Nebenfach	nein	Н
	stufrm		stufrm		Studiengangform	nein	1
	stufrmdbez		stufrmdbez		Studiengangform-Druckbezeichnung	nein	Erststudium
	kzfachdbez		kzfachdbez		Fachkennzeichen	nein	Hauptfach
	ffstgnr		ffstgnr		Fachfälle stud.bezogene StudGangZähler(1.Pos=Abschl, 2.Pos=Fachzähler zum gleichen Abschluß)	nein	
	gruppierung		gruppierung		Schlüssel der zugewiesenen Fachfallgruppe	nein	3
	ffgewicht		ffgewicht		Fachfalläquivalent	ja	11
	stugkey		stugkey		Studiengangschlüssel aus kenn_stug	ja	V 03
	Vollzeitäquivalent		vza		wird in BaWue ausgewertet (Bericht Kostenträger-Studiengänge, Kennz. Studierende gesamt VZÄ))	ja	11
	Fachfälle gesamt		ffges			nein	11
	Fachfälle in der RSZ		ffidr			nein	0
	Fachfälle 14. Fachsemester		ff1 4			nein	0

FFA i.d.RSZ	ffidrgfs		nein	0	
VZÄ 14. Fachsemester	ff1_4gfs		nein	0	
VZÄ i.d. RSZ	ffidrgf2	wird in BaWue ausgewertet (Kennz. Studierende in der Regelstudienzeit VZÅ)	ja	0	
VZÄ 14. Fachsemester	ff1_4gf2		nein	0	
Köpfe gesamt	kpfges		nein	11	
Köpfe i.d. RSZ	kpfidr		nein	0	
Köpfe 14. Fachsemester	kpf1_4		nein	0	
Datum der Erzeugung	datum	Dieses Feld wird zur Archivierung von gelieferten Daten genutzt	nein	17.08.2	2015

#### Referenzen

Tabelle Modul Kennzahlen Admin-HUEIS-HISinOne-Bl Tabelle Modul Kennzahlen Admin-HUEIS-HISinOne-BI

Ausgabe im Grunddatenkatalog

Nummer	Name	Quellfeld	Bedingung		
	07		Studierende gesamt (VZÄ)	sum(vza)	and 1=1
	08		Studierende in der Regelstudienzeit (VZÄ)	sum(ffidrgf2)	and 1=1

Diese Daten werden auch für den Bericht "Kostenträger Lehre-Studiengänge" benötigt.

## Studienplätze (Kostenrechnung)

Die Ladetabelle für Studienplätze (Kostenrechnung) lautet "kennx\_stupl\_neu", eine Erläuterung der Spalten finden Sie hier:

https://qisweb.hispro.de/superx/doku/kennx\_modul/kennx.html#tab\_kennx\_stupl\_neu]

Hier eine Übersicht, welche Felder bei der Lieferung der Flächen in BaWue wichtig sind:

- Hochschulnummer
- Semester Ext. Kostenträger
- Studiengangschlüssel (Referenz auf kennx\_stug\_neu.stugkey)
- Regelstudienzeit Summe

Die übrigen Felder sind optional.

## **Personaldaten BaWue**

Die Ladetabelle für Personal lautet "kennx\_pbv\_aggr\_neu", eine Erläuterung der Spalten finden Sie hier:

 $https://qisweb.hispro.de/superx/doku/kennx\_modul/kennx.html\#tab\_kennx\_pbv\_aggr\_neu/kennx\_html\#tab\_kennx\_pbv\_aggr\_neu/kennx.html\#tab\_kennx\_pbv\_aggr\_neu/kennx.html\#tab\_kennx\_pbv\_aggr\_neu/kennx.html\#tab\_kennx\_pbv\_aggr\_neu/kennx.html\#tab\_kennx\_pbv\_aggr\_neu/kennx.html\#tab\_kennx\_pbv\_aggr\_neu/kennx.html\#tab\_kennx\_pbv\_aggr\_neu/kennx.html\#tab\_kennx\_pbv\_aggr\_neu/kennx.html\#tab\_kennx\_pbv\_aggr\_neu/kennx.html\#tab\_kennx\_pbv\_aggr\_neu/kennx.html\#tab\_kennx\_pbv\_aggr\_neu/kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html\#tab\_kennx.html kennx.html\#tab\_kennx.html kennx.html kenn$ 

Hochschulen in BaWue können folgende Spalten leer lassen:

- extkost (Externe Kostenstelle)
- extkotr (Externer Produktschlüssel)
- Befristet Staat

Eine Beispiel-Exceldatei finden Sie hier.

# Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)

Dieser Import wird derzeit nur vom MWK BaWue ausgeführt, nicht von den einzelnen Hochschulen:

Die Zulassungszahlen ergänzen die Datenblatt-Tabelle "Bewerber und Studienanfänger nach Studiengang" um manuell erfaßte Zulassungszahlen und Zulassungsverfahren pro Studiengang gem. der Datenbank "g'scheit studiert"

Die Tabelle ist wie folgt aufgebaut:

https://qisweb.hispro.de/superx/doku/kennx\_modul/kennx.html#tab\_kennx\_stgid\_stupl\_neu]

Hier ein Beispiel, zur Illustration sind die Spaltenüberschriften mit aufgeführt:

A	D D		U	-	-	G	
Hochschule <u>Nr</u>	Studiengang (intern)	ID	Studiengang (Land)	Abschluss	Semester	Zul-Verfahren	Zulassungszahl
0	Int. Busin. Dev. 4S WS07 Master	1339	International Business Developm	MA	2		
0	Int. Management ab WS07 Master	1340	International Management [Mast	MA	2		
0	Int. Manag MBA PT ab WS07 Master	1341	International Management MBA	MA	2		25
0	Int. Manag MBA PT ab WS07 Master	1341	International Management MBA	MA	1		25
0	Int. Manag MBA FT ab WS07 Master	1341	International Management MBA	MA	2		25
0	Int. Manag MBA FT ab WS07 Master	1341	International Management MBA	MA	1		20
0	Design ab WS07 <u>Master</u>	1342	Design [Master] - HAW Reutling	MA	2		15
0	Transp, Interior Design Bachelor	1343	Transportation Interior Design [B	BA	2		18
0	Transp, Interior Design Bachelor	1343	Transportation Interior Design [B	BA	1		(
0	Textil-Modedesign ab WS07 Bachelor	1344	Textildesign - Modedesign [Back	BA	2		18
0	BioEnergie Bachelor HS	1345	BioEnergie [Bachelor] - HAW Ro	BA	2		71
0	Sence Master HS	1346	Nachhaltige Energiewirtschaft un	MA	2		8
0	Forstwirtschaft Bachelor HS	1347	Forstwirtschaft [Bachelor] - HAV	BA	1		
0	Forstwirtschaft Bachelor HS	1347	Forstwirtschaft [Bachelor] - HAV	BA	2		92
0	Comm. Planning and Design Master	1348	Communication Planning and De	MA	1	1	
0	Kommunikationsgestaltung Bachelor	1349	Kommunikationsgestaltung [Bad	BA	1	1	
0	Kommunikationsgestaltung Bachelor	1349	Kommunikationsgestaltung [Bad	BA	2	1	
0	Produktgestaltung (PB) Bachelor	1350	Produktgestaltung [Bachelor] - H	BA	1	1	
0	Produktgestaltung (PB) Bachelor	1350	Produktgestaltung [Bachelor] - H	BA	2	1	
0	International Bachelor	1352	Druck- und Medientechnologie [	BA	2		
0	Druck- und Medientech, 7 Bachelor	1352	Druck- und Medientechnologie [8	BA	2		55
0	Druck- und Medientech, 7 Bachelor	1352	Druck- und Medientechnologie [8	BA	1		50
0	International Bachelor	1352	Druck- und Medientechnologie [8	BA	1		
0	DCM <u>Master</u>	1353	Deutsch-Chinesischer Studienga	MA	2		0
0	DCM Master	1353	Deutsch-Chinesischer Studienga	MA	1		(

Für die Datenlieferung müssen Sie einen Export nach CVS (Trennzeichen z.B. TAB) anfertigen und die Spaltenüberschrifen entfernen. In der Upload-Maske geben Sie dann ein:

# Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Baden-Württemberg

Sie sind hier: Startseite 🕨 Abfragen 🕨 Grunddaten und Kennzahlen 🕨 Datenlieferung 🕨 Datei hochladen - Bericht erstellen

# Datei hochladen

Hochschule	Alle	
Tabelle	Tabelle: kennx_stgid_stupl_neu 💽	Merkmalsliste
Dateityp	csv 💌	
zip-komprimiert	nein 💽	
Trennzeichen	Tabulator 🗾	
Feldnamen 1. Zeile	nein 🗾	
Kodierung	ISO-8859-1 💽	
Modus	Alles löschen und hinzufügen 💌	
Datei	pawue/kommunikation/treffen_19_03_2014/2014_01 Liste ZZ für Quathamer2.csv Durchsuchen	J
Email fuer Protokoll	danielq@memtext.de	
	Abschicken	

Der Aufbau der Lieferung wird direkt geprüft, bei Problemen erhalten Sie eine Meldung. Wenn keine Probleme vorliegen, können Sie auf "Import ausführen" klicken. Am nächsten Werktag erhalten Sie dann ein Protokoll der Lieferung, z.B.:

<b>~</b>	📓 🕮 🤤 🕐 🕕 💹 🔲 📼 🏥 Ex	port: Druckversion XML PDF XL	S Export als	JasperReport-Template		
I	Constant New Constants & Alterna & Constant	an and Managathan & Description and Board	and at solution	100 statements in second statements		
eX.	sie sind nier: statisete + Abringen + Grundaat	en und Kennzanien • Dabeniererung • Lad	eprotokos HUS/Be	rom erstellen • Datensarze/Ladeprotokoli HUS		
inistration	Bericht entwerfen: Leerer Bericht	✓ #				
stutzer	Ladeprotokoll H	aiic				
Senutzer Info	Laueprotokon	105				
and and a second s						
asken	ab Datum: 15.03.2014 ; Stat. Kenna	ahl: Studienplätze für Studien	gang-ID (Ba\	Vue) ; Art der Meldung: Information	; User: superx Stand: 16.03.2014	
Felder		IN INC.				
nddaten und Kennzahlen	Datensatz 1 - 30 von insgesamt 44 5	Sätzen				
dministration Kenn-Modul						
stenlieferung	Datum Hochschu	le Berechnungs- datum	Bezugszeit	Stat. Kennzahi	Meldung	Art der Meldung
rmesterberichte	16.03.2014 HAW Aalen	16.03.2014	SS 2013	Studienplätze für Studienpang-ID (BaWue)	421 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefür	t Information
Fachhochschulen	16.03.2014 HAW Aalen	16.03.2014	WS 2013/2014	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue	1143 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefü	gt Information
Pädapogische Hochschulen	16.03.2014 HAW Albstadt-Sigmaringen	16.03.2014	SS 2013	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	323 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
entrale Grundstaten Anlagen	16.03.2014 HAW Albstadt-Sigmaringen	16.03.2014	WS 2013/2014	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	553 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
Thrate Grundsaten Prilagen	16.03.2014 HAW Biberach	16.03.2014	SS 2013	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	254 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
intrale Grunddaten	16.03.2014 HAW Biberach	16.03.2014	WS 2013/2014	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	425 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
state Countries	16.03.2014 HAW Esslingen	16.03.2014	SS 2013	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	639 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
derende Prüfungen	16.03.2014 HAW Esslingen	16.03.2014	WS 2013/2014	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	1117 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefü	gt Information
stude Managements	16.03.2014 HAW Furtwangen	16.03.2014	WS 2013/2014	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	1255 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefü	igt Information
nie ale Kennzanien	16.03.2014 HAW Furtwangen	16.03.2014	SS 2013	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	588 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
	16.03.2014 HAW Heilbronn	16.03.2014	WS 2013/2014	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	1451 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefü	igt Information
anwendung Manager	16.03.2014 HAW Heibronn	16.03.2014	SS 2013	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	773 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
asken-Sicherung	16.03.2014 HAW Karlsruhe	16.03.2014	SS 2013	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	665 Studienplätze f ür Studiengang-ID (BaWue) eingef üç	t Information
asken-Entwicklung	16.03.2014 HAW Karlsruhe	16.03.2014	WS 2013/2014	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	1617 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefü	igt Information
	16.03.2014 HAW Konstanz	16.03.2014	SS 2013	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	572 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
igation ausblenden	16.03.2014 HAW Konstanz	16.03.2014	WS 2013/2014	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	959 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
	16.03.2014 HAW Mannheim (Technik, Ges	taltung, Sozialwesen) 16.03.2014	SS 2013	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	574 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
out	16.03.2014 HAW Mannheim (Technik, Ges	taltung, Sozialwesen) 16.03.2014	WS 2013/2014	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	958 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
	16.03.2014 HAW Nürtingen	16.03.2014	WS 2013/2014	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	875 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	pt Information
	16.03.2014 HAW Nürtingen	16.03.2014	SS 2013	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	445 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
Passwort ändern	16.03.2014 HAW Offenburg	16.03.2014	SS 2013	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	412 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
	16.03.2014 HAW Offenburg	16.03.2014	WS 2013/2014	<ul> <li>Studienpiatze tur studiengang-ID (BaWue)</li> </ul>	1143 Studienpiatze tur Studiengang-ID (BaWue) eingefü	gt Intermation
	16.03.2014 HAW Pforzheim	16.03.2014	WS 2013/2014	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	1161 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefü	gt Information
	16.03.2014 HAW Pforzheim	16.03.2014	SS 2013	Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue)	355 Studienplätze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
	16.03.2014 HAW Ravensburg-Weingarten	16.03.2014	WS 2013/2014	Studienplatze für Studiengang-ID (BaWue)	637 Studienplatze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information
	16.03.2014 HAW Ravensburg-Weingarten	16.03.2014	SS 2013	Studienplatze für Studiengang-ID (BaWue)	1 328 Studienpiatze für Studiengang-ID (BaWue) eingefüg	t Information

# Promovierende

Sie liefern die Promovierenden in folgendem Format:

	kennx_promo_aggr_neu (Promotionen)										
Feldname	ame Feldtyp Größe Beschreibung Kommentar Fremdschlüs										
hs nr	SMALLINT		Hochschulnummer								

-					
jahr	SMALLINT		Bezugsjahr		
jahr_beginn	SMALLINT		Jahr des Beginns der Promotion		
jahr_ende	SMALLINT		Jahr des Ende der Promotion		
art_ende	CHAR	1	erfolgreich (B=bestanden,NB=nicht bestanden, U=unbekannt)		
koop_hs_nr	INTEGER		Kooperierende Hochschule	Kooperationen mit den Landesuniversitäten bzw. den Landes-PHen (unter Angabe der jeweiligen Hs.)	kenn_hochschulen : hs_nr
koop_land_ausl	CHAR	1	Land/Staat der Koop. HS (L=Eigenes Bundesland, D=Anderes Bundesland in Deutschland, A=Ausland)		
geschlecht	SMALLINT		Geschlecht (1 männl.,2 weibl.)		
datum	date		Datum der Erzeugung	Dieses Feld wird zur Archivierung von gelieferten Daten genutzt	
extkotr	CHAR	20	Fächergruppe		kenn_dim_fgr : apnr
summe	INTEGER		Summe		

Hier eine Beispiellieferung (Trennzeichen ","):

hs\_nr,jahr,jahr\_beginn,jahr\_ende,art\_ende,koop\_land\_ausl,geschlecht,datum,extkotr,summe 8170,2016,2014,2017,B,L,2,12.09.2018,1,3

8170,2016,2014,2017,B,A,1,12.09.2018,1,2

Bedeutung:

- 1. An der Hochschule gibt es für das Jahr 2016 3 Promovendinnen, die im Jahr 2014 begonnen und 2017 erfolgreich abgeschlossen haben, wobei mit einer Hochschule im eigenen Bundesland kooperiert wird. Die Fächergruppe war "Geisteswissenschaften". 2. An der Hochschule gibt es für das Jahr 2016 2 Promovenden, die im Jahr 2014 begonnen und 2017 erfolgreich abgeschlossen haben, wobei mit einer Hochschule im
- Ausland kooperiert wurde. Die Fächergruppe war "Geisteswissenschaften".

Sie liefern diese Daten mit folgender Maske:

600px	
Wenn Sie abschicken erhalten Sie zunächst eine Vorschau:	

600px

Nach der Vorschau bitte den Button "Import ausführen" unter der Vorschau nicht vergessen:

600px

# Tabellen für Sachsen

## Stellenbesetzung

#### Daten sammeln

Zu aller erst müssen die Daten, welche eingespielt werden sollen gesammelt werden. Dies geschieht in "Grunddaten und Kennzahlen". Um die Daten zu exportieren, Zu alle erst müssen die Daten, werden eingespielt werden sollen gesammet werden. Dies geschient in "Grundbaten und Kennzahlen" in der Midaten und kennzahlen -> Administration Kenn-Modul -> Prüfprotokoll Grundbaten, Kennzahlen" finden Sie unter "Weitere Einstellungen" den Punkt "Stichtage". Hier können Sie die Stichtage verwalten und anlegen. Wenn es für den gewünschten Zeitraum noch keinen Stichtag für "Stellenbesetzung" gibt, muss ein neuer angelegt werden. Wenn der Stichtag vorhanden ist, achten Sie bitte darauf, dass bei dem Stichtag das Häkchen bei "Beim Update berechnen" und bei "Exportieren" gesetzt ist. Da der Upload über die manuelle Schnittstelle auf maximal 32200 Zeichen begrenzt ist, ist es sinnvoll immer nur einen Stichtag zu exportieren und zu übertragen.

Hier ein Beispiel wie der Stichtag aussehen könne:

111 01.07.2	011 2011	Jahr 💷 👻	Stellenstatistik 🔹			Speichern	Löschen
109 01.01.2	011 2011	Jahr I 🔻	Stellenstatistik 🔹			Speichern	Löschen
110 01.04.2	011 2011	Jahr 💷 👻	Stellenstatistik 🔹			Speichern	Löschen
101 01.12.2	011 2011	Jahr 💷 👻	Stellenstatistik 🔹			Speichern	Löschen
2 01.01.2	012 2012	Jahr 🛛 👻	Stellenstatistik 🔹 👻	•	1	Speichern	Löschen
107 01.04.3	012 2012	Jahr 💷 🔻	Stellenstatistik 🔹			Speichern	Löschen
108 01.07.2	012 2012	Jahr I 👻	Stellenstatistik 🔹			Speichern	Löschen

Nachdem der Stichtag eingerichtet ist, kann jetzt der Entladevorgang gestartet werden. Danach finden Sie die Daten in der unl Datei auf dem Server unter \$SUPERX\_DIR/db/module/kenn/rohdaten/unl/kenn\_sgd\_aggr.unl

### Daten einspielen

Die Daten aus der unl Datei können nun über den Bericht "Grunddaten und Kennzahlen -> Datenlieferung -> Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)" eingefügt werden.

Dazu wählen Sie zuerst den Bericht aus. Geben die Daten an:

- Hochschule: Hier Ihre Hochschule auswählen
- Kennzahl: Hier "Tabelle: kennx\_sgd\_aggr\_neu" auswählen.
- Inhalt: Hier die soeben hergerichteten Daten aus dem Editor hinein kopieren. Trennzeichen: Hier wählen Sie "edustore unl import" aus.

- Feldnamen 1. Zeile: Hier wählen Sie "nein". Modus: Wenn Sie sehr viele Daten haben und diese Stückchenweise eingeben, können Sie hier auch "Hinzufügen" wählen. Wenn alles in einem rutsch eingegeben wird, wählen Sie "Alles löschen und hinzufügen" aus. Das löschen bezieht sich zunächst nur auf die Zwischentabelle mit der Endugin ". In der Zieltabelle werden alle Datensätze Ihrer Hochschule gelöscht die für das selbe Jahr gelten, wie die neu eingegebenen Datensätze. Danach werden erst die neuen Datensätze eingefügt

- um doppelte Datensätze zu vermeiden. Email für Protokoll: Hier können Sie eine E-Mail Adresse angeben. An diese Adresse wird eine Mail verschickt, wenn die Datensätze in die Zieltabelle übertragen wurden.

#### Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv)

oschicken		
ericht erstellen: Grunddaten und Kennzahlen hi	inzufügen (csv)	
* Hochschule	HS Zimperl	Ø
* Kennzahl	Tabelle: kennx_sgd_aggr_neu	•
* Inhalt	7. 2012*30.08. 2012*v*42510*2640*^1^*2.00* 2.00*2.00 361*8320*1*130*1*1.00*1.00*1.00*1.00 361*8365*1*130*1.00*1.00*1.00 361*8365*1*130*1240*1*1*1.00*1.00 361*8710*1*220*1*10*1.00*1.00 361*8710*1*220*1*10*1.00*1.00 361*8710*1*220*1*1560*1*1*1.00*1.00 361*8710*1*220*1*1560*1*1*1.00*1.00 361*8710*1*220*1550*1*1*1.00*1.00 361*8710*1*220*1550*1*1*1.00*1.00 361*8710*1*220*1*0.00***10*1.47*2 3.00 361*8710*1*220*1*0.00***10*1.07*2.00	
* Trennzeichen	edustore unl import	
* Feldnamen 1. Zeile	nein   👻	
* Modus	Alles löschen und hinzufügen I 🗸	
Email für Protokoll		

Wenn Sie die Maske abschicken kommt eine Tabelle in der die Daten, so wie sie später in der Tabelle stehen, aufgelistet werden. Sie können diese Daten hier ein letztes mal prüfen und danach über den Button unten links "Import ausführen" importieren.

#### Bericht - Anzeige

Grund	Grunddaten und Kennzahlen hinzufügen (csv) (Vorschau)										
Hochschu Feldname	Hochschule: HS Zimperl ; Kennzahl: Tabelle: kennx_sgd_aggr_neu ; Inhalt. 361*1830*1^^010Aj^2.00^2.00^^^01.04.2012*29.08.2 ; Trennzeichen: Dach (^) ; Bestaetigt: ; Feldnamen 1. Zeile: nein ; Modus: Alles löschen und hinzufugen ; User: admin: Stand: 30.09.2011										
hs_nr bund_fachgebiet bund_dienstart faktor buadbz besetzung vzae_besetzung koepfe_besetzung buadbz_besetzung d								da_besetz			
6770	1830	1		010	J	2.00	2.00	[			
6770	2000	1		010	J	3.00	3.00				
6770	2620	1		010	J	1.00	1.00	010	1		
6770	2930	1		220	J	3.00	3.00				
6770	2960	1		010	J	1.00	1.00	010	1		
6770	3400	1		110	J	1.00	1.00				
6770	3400	1		110	J	1.00	1.00				
6770	4065	1		010	J	2.00	2.00				
6770	6520	1		220	J	4.00	5.00				
6770	6520	1		220	J	4.00	5.00				
6770	6520	1		220	J	4.00	5.00				
6770	6520	1		220	J	4.00	5.00				

Datensatz 1 - 13 von insgesamt 13 Sätzen.

Import ausführen

Wenn eine Zeile leer ist sollten Sie jedoch die letzte Spalte "Import Kommentar" prüfen. Dort steht drin, ob der Import für die Zeile OK ist, oder ob noch ein Fehler vorliegt. Falls eine Zeile einen Fehler beinhaltet, wird diese Zeile von dem Bericht automatisch nach oben gezogen. Somit brauchen Sie nur die erste Zeile checken. Wenn dort "OK" steht können Sie davon ausgehen, dass alle Zeilen importiert werden können und brauchen nicht alle Zeilen durchsehen.

Wenn ein Fehler auftaucht, wird auch mitgeteilt in welcher Zeile sich der Fehler befindet. Das erleichtert die Fehlersuche. In dem Screenshot unten sehen Sie z.B. das in Zeile 13 ein Trennzeichen zu viel drin steht.

nt	vzae_besetzung_besch	vzae_besetzung_uw	summe	Import Kommentar
				Zeile: 13 - Anzahl Trennzeichen falsch (Soll: 21 , lst: 22 )
	2.00		2.00	OK
	3.00		3.00	OK
			1.00	OK
	3.00		3.00	OK
				017

Wenn alles funktioniert hat und Sie auf "Import ausführen" geklickt haben, erhalten Sie nochmal die Ergebnistabelle. Damit sind die Daten nun importiert, befinden sich aber noch in einer Zwischentabelle. Die Daten werden erst in anderen Berichten angezeigt, wenn die Haupt-Laderoutine von Kennx gelaufen ist. Dies erfahren Sie per Mail, wenn Sie Ihre Mailadresse in dem Bericht eingegeben haben.